

## Morgenlicht leuchtet ...

*Morgenlicht leuchtet, rein wie am Anfang.  
Frühlied der Amsel, Schöpferlob klingt.  
Dank für die Lieder, Dank für den Morgen,  
Dank für das Wort, dem beides entspringt.*

Sie kennen dieses Lied, dessen erste Strophe ich hier wiedergebe, aus dem Gesangbuch (EG 455). Vielleicht kennen Sie auch das englische Original, bekannt durch Cat Stevens, der das Lied in den 70er Jahren einspielte.

Lied und Melodie sind aber viel älter. Die Melodie entstammt einem schottischen Volkslied. Schon früh im 20. Jahrhundert wurde sie für ein Weihnachtslied verwendet. 1931 dann dichtete Eleanor Farjean (1881-1965), eine Kinderbuchautorin und Lyrikerin, den bekannten Text, der auf deutsch dann auch den Weg in unser Gesangbuch fand.

Sie tat dies, weil der Herausgeber der "Songs of Praise" ("Loblieder") noch ein Lied brauchte, das "für jeden Tag Dank sagt." Und so schaut sich Eleanor Farjean in dem Dorf Alfriston, in dem sie lebte, um, und dichtete "Morning has broken". In diesen schönen Frühlingstagen kann man die Stimmung des Liedes gut nachvollziehen und nachsingen.

In England wird das Lied gerne in Kindergottesdiensten gesungen - und auf Beerdigungen.

Vielleicht liegt das daran, dass wir Kindern vermitteln wollen, was uns angesichts der Endlichkeit des Lebens wichtig ist: Dass jeder Tag es wert ist, als Gottesgeschenk wahrgenommen und gelobt zu werden.

*"Dank für das Wort, dem beides (der Morgen und die Lieder) entspringt" - vielleicht hilft uns die derzeitige erzwungene Ruhe, dieses Schöpferwort - "und siehe, es war gut" - nachzusprechen und dankend wertzuschätzen, was Gott uns schenkt.*

## Ein Ostergruß Ihrer Kirchengemeinde



Gondelsheim, Ostern 2020

Liebe Damen und Herren  
der älteren Generation,

normalerweise hätte die neue Osterkerze, die uns unsere katholische Schwestergemeinde jedes Jahr schenkt, nun schon gebrannt. In der Osternacht wäre sie entzündet worden. Ich werde mit dem Anzünden bis zum ersten Gottesdienst nach der Corona-Zeit warten. Umso mehr werde ich mich dann über die brennende Osterkerze freuen.

Aber auch ohne Kerzen und Osternacht ist Ostern. Ostern ist unabhängig von dem, was wir tun oder nicht tun können. Ostern ist Gottes Botschaft, dass er, der in Jesus Christus mit und für uns gelitten hat, Leid und Tod überwindet.

Mit ihm erstehen auch wir auf.

Frohe Ostern wünscht Ihnen

Ihr

- Pfarrer Stefan Kammerer -

Evangelische  
Kirchengemeinde

Gondelsheim  
Neibsheim  
Büchig

## Zum Entfalten und Erwachen: Gebete

Dieses Quadrat enthält Gebete - Morgengebete nach dunkler Nacht, wie gemacht auch zum Erwachen aus dunkler Zeit. Entfalten Sie es!



## Beten hilft?!

So viele Menschen beten, so viele haben auch schon über das Beten nachgedacht.

\*\*\*

Vermag ein Gebet die Realität direkt zu ändern? Eine Notlage zu beseitigen? Eine Krise zu beenden? Ein Wunder zu initiieren? Gott zum Eingreifen in die Welt zu bringen?

"Reiß doch den Himmel auf und komm herab, dass die Berge vor dir erbeben ... Noch nie hat jemand einen Gott gesehen, der so gewaltige Dinge tut für alle, die auf ihn hoffen." So verleihen Worte aus Jesaja 64 diesem Verständnis des Gebetes Gestalt.

\*\*\*

Oder ist es das Ziel eines Gebets, unseren Willen mit dem Willen Gottes in Einklang zu bringen. Nicht um die Veränderung der Welt zu bitten, sondern um die Veränderung unseres Bewusstseins. Nicht um die wunderhafte Beendigung einer Krise zu beten, sondern um die Bereitschaft, sich ihr zu stellen.

"Nicht wie ich will, sondern wie du willst" - das waren die Worte Jesu im Garten Gethsemane.

\*\*\*

Wenn es der Sinn des Gebets ist, uns mit Gott in Kontakt zu bringen (und da kommt es nicht auf Worte an - lesen Sie Qohelet 5,1), dann heißt das an Ostern: Aus der Osterbotschaft Kraft zu schöpfen, alle Widrigkeiten zu ertragen. Und uns, unser Bewusstsein und unser Handeln an Jesus Christus, am Licht der Welt auszurichten: Selig sind die Barmherzigen, die Friedensstifter, die, die nach Gerechtigkeit dürsten.